

Glawischnig: Wollen Freihandelsabkommen EU-USA mit Faymann diskutieren

Utl.: Bundesregierung beiteiligt sich an geplanter Aushebelung von Umwelt- und Sozialstandards in Europa =

Wien (OTS) - "Fakten auf den Tisch. Stopp dem Aushöhlen von Umwelt- und Sozialstandards durch ein europäisch-amerikanisches Freihandelsabkommen" (TTIP). Dieses Thema machen die Grünen am Mittwoch in der Nationalratssitzung zum Thema der Aktuellen Stunde. "Wir wollen dieses Thema mit Werner Faymann diskutieren und hoffen auch, dass der Kanzler zu dieser wichtigen Debatte erscheint", stellt Klubofrau Eva Glawischnig fest.

TTIP birgt die Gefahr in sich, dass Umwelt- und Sozialstandards ausgehöhlt werden, und damit stellt dieses Abkommen einen weitreichenden Eingriff in das Leben der Bürgerinnen und Bürger dar. TTIP wird seit Juni 2013 unter strengster Geheimhaltung und ohne Information des Europaparlaments, der nationalen Parlamente und der Zivilgesellschaft verhandelt. Angesichts der weitreichenden Auswirkungen, die dieses Abkommen auf das Leben der BürgerInnen in Europa hätte, ist eine Offenlegung der Inhalte des geplanten Abkommens notwendig. Auch die österreichische Bundesregierung beteiligt sich an der heimlich geplanten Aushebelung von Umwelt- und Sozialstandards in Europa.

~

Rückfragehinweis:

Grüner Klub im Parlament
Tel.: +43-1 40110-6697
mailto:presse@gruene.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/100/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0162 2014-03-24/13:41

241341 Mär 14

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20140324_OTS0162